

Sachverhalt:

In den beiden Bauabschnitten 6 und 7 werden im Laufe der Jahre 2018 und 2019 abschnittsweise insgesamt 8 Klassenzimmer und das Lehrerzimmer im ersten und zweiten Obergeschoss sowie die Kreativräume im Untergeschoss statisch und brandschutztechnisch ertüchtigt.

Nach Abbruch der bestehenden abgehängten Decken wurde, trotz Voruntersuchungen durch den Tragwerksplaner, wider Erwarten festgestellt, dass die in den 20-er Jahren hergestellten Decken über dem ersten Obergeschoss aufgrund fehlender Betongüte und Materialstärken sowie Fehlstellen im Beton nur eine eingeschränkte Tragfähigkeit besitzt. Deshalb haben sich im Laufe der Zeit Risse infolge zu hoher Durchbiegung gebildet. Die Mängel und Schäden sind so umfangreich, dass die Tragfähigkeit mit den bisher geplanten Betonsanierungsarbeiten nicht wieder hergestellt werden kann. Es ist aus statischen Gründen erforderlich, dass zwischen und unter die bestehende Rippendecke gitterförmig zusätzliche Stahlbetonträger eingezogen werden. Außerdem sind die nachfolgenden Betonsanierungsarbeiten wegen der unerwartet mangelhaften Betonqualität deutlich umfangreicher.

Die Baukosten für die zusätzlichen Rohbauarbeiten, den Mehraufwand in der Betonsanierung sowie für die erforderlichen Gerüst- und Abstützungsarbeiten, inkl. der damit verbundenen Vergütung der Mehraufwendungen für die am Bau beteiligten Ingenieure, liegen der Kostenrahmen bei insgesamt ca. 310.000 €.

Da bei den umfangreichen, zusätzlichen Bauarbeiten die schulischen Belange berücksichtigt werden müssen, verzögert sich die Fertigstellung der Bauabschnitte um ca. 6 Monate auf Ende 2019.

Im Zuge der bisher geplanten Sanierungen wurden bereits der Lehrerbereich und zwei Klassen in Ersatzräume innerhalb des Gebäudes verlegt. Um die zusätzlich erforderliche Ertüchtigung der Decken umzusetzen, müssen weitere 4 Klassen temporär an anderer Stelle untergebracht werden, weil während der Ertüchtigung der Decken aus Lärm- und Sicherheitsgründen in den Klassenräumen darüber kein Unterricht möglich ist. Dies ist mit den vorhandenen Räumlichkeiten in der Sichelschule nicht mehr möglich.

Deshalb ist es unumgänglich diese Klassen in Schulcontainern auszulagern. Diese provisorischen Klassenzimmer werden voraussichtlich im Außenbereich der Schule aufgestellt. Die Kostenprognose für den Transport, den Auf- und Abbau, sowie der Vorhaltung der Container liegt bei insgesamt ca. 100.000 €.

Deckungsvorschlag:

Nach dem bisherigen Kostenrahmen belaufen sich Gesamtkosten für die Ertüchtigung der Decken und die Vorhaltung der Ersatzklassenzimmer auf insgesamt ca. 410.000 €. Diese zusätzlichen Ausgaben können auf den Haushaltsstellen folgender Projekte gedeckt werden:

- Finanzposition 2.0610.9401.000: Neubau Archiv“
Verzögerter Mittelabfluss wegen verschobenem Baubeginn
200.000 €
- Finanzposition 2.5612.9410.000: Sanierung Turn- und Festhalle Eendingen, Bauabschnitt 1“
Verzögerter Mittelabfluss wegen verschobenem Baubeginn
150.000 €
- Finanzposition 2.7710.9410.000: Bauhof Balingen Neubau von Lagerräumen
Kein Mittelabfluss aufgrund der Untersuchungen zur Neukonzeption d. Bauhofs 60.000 €